

Zu Gast bei der Eintracht 05 Wetzlar Saison 2010 / 2011

Hessenliga

Samstag, 19.03. - 15.00 Uhr

Eintracht Wetzlar - Kickes Offenbach II

Kreisliga A

Sonntag 20.03. - 15.00 Uhr

SG Leun - Eintracht Wetzlar II



Liebe Fußballfreunde,

zum ersten Heimspiel in der Restrunde der Saison 2010/11 begrüßt Sie die Wetzlarer Eintracht herzlich am Sportgelände Klosterwald mit dem neuen Kunstrasenbelag. Unser besonderer Gruß gilt unseren Gästen aus Offenbach und dem Schiedsrichtergespann.

Nach den ersten beiden Spieltagen nach der Winterpause scheinen Meisterschaft und Abstieg in der Hessenliga doch noch spannender als erwartet zu werden. Der KSV Baunatal hat sich bis auf drei Punkte an die bislang souverän führenden Alzenauer herangearbeitet und am Tabellennende probten zuletzt Marburg und die beiden Darmstädter Vereine gegen renommierte Gegner den Aufstand.

Bei der nach unerfreulichen Personalquerelen neu formierten heimischen Eintracht ist noch nicht so richtig einzuschätzen, wohin der weitere Saisonverlauf führen wird. Der Aussagewert des Unentschiedens in Schwalmstadt (was eine Woche zuvor Tabellenführer Alzenau nicht besser gemacht hatte) war dann nicht allzu hoch und konkretisierte sich auch nicht durch die durchwachsene Vorstellung mit zwei völlig unterschiedlichen Halbzeiten in Flieden. Zu allem Personalwechsel kam dort noch hinzu, dass in der Anfangsformation der noch infekteschwächte Andreas Schäfer, der erkrankte Andreas Proske und die länger ausfallenden Kristian Leonhardt und Marco Vollhardt fehlten.

Eintracht-Sportchef Hermann Sauer sieht die Lage realistisch: „Keine Frage, wir haben ehemalige Leistungsträger abgegeben. Wir stehen vor einem Neuanfang und es heißt, das Maximalziel „einstelliger Tabellenplatz“ zu verteidigen. Minimalziel sind 42 Punkte gegen den Abstieg. Das dürfte schwer genug werden, und dass jetzt ausgerechnet Offenbach und Bayern Alzenau die nächsten Gegner sind, macht die ganze Situation nicht einfacher.“

So läuft denn die zweite Garnitur des Drittligisten Kickers Offenbach

klar als Favorit auf den neuen Kunstrasen am Klosterwald. Für die Gäste vom Main, die eine negative Heimbilanz aufweisen, spricht auch ihre beeindruckende Punktausbeute auswärts: von elf Auswärtsspielen kehrten die Kickers achtmal (!) als Sieger zurück. Da bleibt im Eintracht-Lager nur zu hoffen, dass die Zick-Truppe die Leistung aus der ersten Halbzeit in Flieden über die gesamten 90 Minuten konservieren kann und dass das dann reicht, um etwas Zählbares am Klosterwald zu lassen.

Mit zwei deutlichen Siegen ist Steffen Georgs A-Liga-Team der Eintracht in die Restrunde gestartet. Dennoch warnt der Coach seine Jungs und den Eintracht-Anhang vor zu viel Euphorie und der gefährlichen Einschätzung, der Weg zum Titel sei nur noch ein Selbstläufer. Gleich am Sonntag wartet auf das Georg-Team bei der TG Leun eine Aufgabe, die nicht unterschätzt werden darf. Die ambitionierten Leuner haben derzeit noch gute Aussichten auf den Relegationsplatz und könnten mit einem Sieg mit dem spielfreien Tabellenzweiten TSG Dorlar gleichziehen. Die Eintracht muss auf den verletzten Ugur Sayak und den noch gesperrten David Nowacki verzichten und nur kurzfristig kann sich ergeben, wer von der „Aufstockung“ des Hessenliga-Kaders noch zum Einsatz kommen kann. (hjk)

Eintracht on Tour - Wir fahren mit dem Bus - Abfahrt in Wetzlar am Klosterwald

Datum:	Auswärts
05.03.2011	1.FC Schwalmstadt
12.03.2011	Buchonia Flieden
25.03.2011	FC Byern Alzenau
16.04.2011	Eintr.Stadtallendorf
07.05.2011	Rot-Weiß Darmstadt
21.05.2011	SG Rotweiß Ffm

	Uhrzeit:	Abfahrt :
Spiel um	15:00 Uhr	12:00 Uhr
Spiel um	15:00 Uhr	11:30 Uhr
Spiel um	15:00 Uhr	12:00 Uhr
Spiel um	15:00 Uhr	12:00 Uhr
Spiel um	15:00 Uhr	11:30 Uhr
Spiel um	15:00 Uhr	12:00 Uhr
Änderungen vorbehalten !		

Wetzlar Kurier

Zeitung für Politik, Wirtschaft und Kultur



Werben Sie im **Wetzlar Kurier**

- übersichtliche Gestaltung
- alle Anzeigen im Redaktionsteil
- Hintergrundinformationen
- Anzeigenruf 0 64 41 / 9 71 70
Mo. + Mi. 9.00 - 12.00 Uhr
Di. + Do. 12.00 - 17.00 Uhr

Herausgeber: Hans-Jürgen Irmer • Moritz-Hensoldt-Str. 24 • 35576Wetzlar
☎ 0 64 41 / 9 71 70 • Fax 0 64 41 / 7 66 12 • E-Mail: hj.irmir@t-online.de



Statistikecke

Torschützen

1. Mannschaft Herren , Hessenliga:

Weber 12, Hagner 8, Baufeldt 6, A.Schäfer 5, M. Saighani 4, Hocker , Leopold, Schaffarz, Schramm , Proske, Kling , Wilk je 1, Eigent. d. Gegn. 1

2. Mannschaft Herren, A-Liga:

Schmidt 17, Karahan 15 , Schaffarz 14, Wilk 10, Tokmak 7, Karger 7, Vollhardt 5, Nowacki , Bufnilla je 4,, Chr. Schäfer , A. Schäfer je 3, Güctekin, Hocker, Sayak, Simmons je 1

1. Mannschaft Frauen, Hessenliga:

Topf 7, Bach 6, Klippert 5, Lottermann 4, Dutschmann 3, Rüzgar 2, Alpsoy, Rosenkranz, Simbeck, Süß, Waskow je 1

In der „ELF DES TAGES“ der Wetzlarer Neuen Zeitung (Hessenliga)

A. Schäfer 3, ,M. Saighani 2, Gajda, Koc, Schramm je 1

Rückennummern Eintr. Wetzlar Herren - Hessenliga

- 1:Koc, Kamber
- 2:Mülln, Martin
- 3:Karahan, Ramazan
- 4:Leopold, Dennis
- 5:Saighani, Zabih
- 6:Proske, Andreas
- 7:Schäfer, Andreas
- 8:Vollhardt, Marco
- 9:Eidelwein, Fabio
- 10:Saighani,Masih
- 11:Schaffarz, Robin
- 12:Gajda, Sebastian
- 13:Leonhardt, Kristian
- 14:Wilk;Martin
- 15:Boehnke, Jens
- 16:Schramm, Roman
- 17:Tokmak, Mohammed
- 20:Funk, Marcel
- 21:Mainusch,Sven



Torschützenliste

18 Tore: Spieth (Vellmar), **14 Tore:** Langholz (Waldgirmes), Sprung (Alzenau), **13 Tore:** Weber (Stadtallendorf/davor Wetzlar/+1), **12 Tore:** Glogic (Vellmar/+1), **11 Tore:** Moritz (Würges), Findik (Offenbach II), Özer (Eschborn), **9 Tore:** Reith (Flieden), **8 Tore:** Szymanski (Waldgirmes), Marankoz (+1), Völk (beide Fernwald), Baufeldt (Würges/davor Wetzlar/+1), Schrader (Baunatal), Hagner (Wetzlar), Kallee (Hünfeld), Wollenhaupt (Vellmar), Franz (Alzenau), John (afi)

Quelle WNZ
14.03.11



Eintracht 05 Wetzlar Saison 2011 Hessenliga



V.l.: Torwart-Trainer: Cueneyt Cemaloglu, Zeugwart Harald Schauteest, Co Trainer: Oruc Yildirim, Vize Präsident Spielbetrieb Hermann Sauer, Andreas Schaefer, Ramazan Karahan, Masih Saighani, Kristian Leonhardt, Zabilh Saighani, Fabio Eidelwein, Dennis Leopold, Marco Vollhardt, Jens Boehnke, Muhamet Tokmak, Chef -Trainer Claus Zick,
Knieend: Martin Muellin, Schaffarz Robin, Martin Wilk, Torwart Marcel Funk, Torwart Kamber Koc, Torwart Sven Mainusch, Sebastian Gajda, Andreas Proske.

Es fehlen: Roman Schramm, Physiotherapeut Ralf Ostwald.



Foto: Bambauer



Eintracht 05 Wetzlar II Saison 2010 / 2011 - Kreisliga A Wetzlar



hinten v.l.: Trainer Steffen Georg, Vize-Präsident Spielbetrieb Hermann Sauer, Torwarttrainer Cüneyt Cemal Oglu, Martin Truthe, Steffen Porz, Stefan Schmidt, Paul Bunkov, Christian Schäfer, Betreuer Boris Kager, Betreuer Dieter Schäfer

vorne v.l.: Irem Guectekin, Tobias Öesterle, Tomas Kager, Eduardo Bufnilla, Henrik Lehnhardt, Selami Yesil, Aydin Yesil, Toni Nicolai, David Nowacki

Es fehlen: Ugur Sayak, Edin Hancik, Ümit Yaskeran, Ramazan Karahan



**Alle aktuellen Informationen unter
www.eintracht-wetzlar.de**

Wetzlarer Neue Zeitung

Tabellenservice - Hessenliga

	s	g	u	v	Heim	Auswärts	Tore	Pkt.
1. Alzenau	21	13	7	1	8	1	0	53:18 46
2. KSV Baunatal	22	13	4	5	5	2	2	8 2 3 54:36 43
3. Eschborn	22	12	3	7	7	1	3	5 2 4 49:34 39
4. Vellmar	22	12	3	7	7	1	5	5 2 2 53:43 39
5. Kickers Offenb. II	22	12	2	8	4	2	5	8 0 3 52:37 38
6. Eintr. Wetzlar	22	9	9	4	5	3	1	4 6 3 43:34 36
7. Waldgirmes	22	9	6	7	6	3	4	3 3 3 43:37 33
8. Urberach	22	10	2	10	5	1	5	5 1 5 40:37 32
9. Stadtallendorf	22	9	5	8	6	2	2	3 3 6 36:37 32
10. Fernwald	22	7	9	6	3	5	1	4 4 5 32:36 30
11. Fliesen	20	8	3	9	4	1	4	4 2 5 44:41 27
12. Würges	22	6	6	10	2	5	6	4 1 4 29:35 24
13. Hünfeld	21	7	3	11	3	2	5	4 1 6 32:39 24
14. RW Frankfurt	22	6	5	11	2	3	6	4 2 5 27:40 23
15. FCA Darmstadt	22	6	6	10	3	2	7	3 4 3 29:37 22
16. Schwalmstadt	22	4	6	12	3	6	4	1 0 8 20:50 18
17. RW Darmstadt	22	3	8	11	2	4	4	1 4 7 21:36 17
18. VfB Marburg	22	4	5	13	3	2	8	1 3 5 26:56 17

Quelle WNZ

Stand: 14.03.11

aktueller Spieltag	Samstag, 19.03.2011	25.Spieltag
	Rot-Weiß Darmstadt -	RSV Würges
	1.FC Eschborn -	OSC Vellmar
	SG Rotweiss Ffm -	1.FC Schwalmstadt
	Vikt.Urberach -	SC Waldgirmes
	Hünfelder SV -	VfB 1905 Marburg
FSV Fernwald -	FC Bayern Alzenau	
Eintracht Wetzlar -	Kickers Offenbach II	
Eintr. Stadtallendorf -	Buchonia Fliesen	
KSV Baunatal -	FCA Darmstadt	
nächster Spieltag	Freitag, 25.03.2011	26. Spieltag
	RSV Würges -	1.FC Eschborn
nächster Spieltag	Samstag, 26.03.2011	26.Spieltag
	FC Bayern Alzenau -	Eintracht Wetzlar
	FSV Fernwald -	Hünfelder SV
	Buchonia Fliesen -	KSV Baunatal
	Kickers Offenbach II -	Eintr. Stadtallendorf
	Waldgirmes -	VfB 1905 Marburg
	1.FC Schwalmstadt -	Vikt.Urberach
	OSC Vellmar -	SG Rotweiss Ffm
	FCA Darmstadt -	Rot-Weiß Darmstadt

Wir wünschen der
Eintracht 05 Wetzlar
viel Glück & Erfolg für die
Saison 2010 / 2011 !

- **Offizieller Sponsor der Eintracht 05 Wetzlar**



Ihr **Fordhändler** in Wetzlar



35586 Wetzlar-Hermannstein • 06441-93660

*sportlich **aktiv** fair*

AVIS®

AUTOVERMIETUNG
www.avis-schulz.de

Wetzlar 06441- 317 10

Gießen 0641 - 399 60

Bad Nauheim 06032 - 337 29

Nidda 06043 - 70 31

Bad Vilbel 06101 - 559 090

Grünberg 06401 - 30 29

Marburg 06421 - 644 44

Alsfeld 06631 - 50 10

Fulda 0661 - 774 21

Melsungen 05661 - 925 938

Siegen 0271 - 444 64



Impressum - „Eintracht - Telegramm“

Herausgeber: Der Vorstand der SG Eintracht 05 Wetzlar e.V.

Redaktion: Hans Joachim Kraft (hjk)

Mitarbeit: Uwe Schmelz, Henrik Lehnhardt

Layout und Computersatz: Peter Bambauer

Druck: Pötzl-Offsetdruck, Wetzlar-Garbenheim

SIMPLY CLEVER



Skoda Fabia

DAS ANGEBOTSF-EUERWERK.



Abbildung zeigt Sonderausstattung

Skoda Fabia. Da springt der Funke sofort über. Zum Beispiel beim Skoda Fabia COOL EDITION inkl. Enjoy-Paket mit Klimaanlage, CD-Musiksystem (MP3-fähig), Zentralverriegelung, elektr. Fensterheber vorn u. v. m. Jetzt besonders günstig mit der Clever-Rate, der attraktiven All-Inclusive Lösung! Kommen Sie zu uns. Wir beraten Sie gern.

Beispielfinanzierung:*

Skoda Fabia II Limousine COOL EDITION 1,2 l, 44 kW (60 PS)
inklusive Enjoy Paket

Kaufpreis**	€ 11.800,-	Laufzeit	36 Monate
Anzahlung	€ 3.500,-	Effektiver Jahreszins	0,90 %
Nettodarlehensbetrag	€ 8.300,-	Fahrleistung p.a.	10.000 km
Nominalzins (fest)	0,90 %	Schlussrate	€ 5.500,-
Bearbeitungsgebühr	€ 0,-	35 AutoCredit Raten á	€ 85,-
(3,5 % vom Nettodarlehensbetrag)		Gesamtbetrag	€ 11.986,-

* Ein Angebot der Skoda Bank (Zweigniederlassung der Volkswagen Bank GmbH), für die wir als ungebundene Vertreter tätig sind. Nur für Privatkunden, bei Kauf bis zum 30.09.2010. Diese Aktion gilt für alle Fabia Neuwagen und ist nicht kombinierbar mit weiteren Sonderaktionen bzw. -konditionen. Änderung des Aktionszeitraums vorbehalten. Versicherungsleistungen gemäß Bedingungen der Allianz Versicherungs-AG. Weitere Informationen auch unter www.skoda-bank.de.

** Inkl. Überführungs- und Zulassungskosten

Kraftstoffverbrauch für den 1,2 l Motor, in l/100 km nach Grundrichtlinie 80/1268/EWG: kombiniert (5,7), innerorts (7,5), außerorts (4,7). CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 132,0.

**Autohaus H. Krion e.K.**

Wilhelm-Loh-Straße 10 a, 35578 Wetzlar
Tel: (0 64 41) 97 57 70, Fax: (0 64 41) 97 57 72
krion.gf@partner.skoda-auto.de
<http://krion.skoda-auto.de>

Wetzlarer Neue Zeitung

präsentiert
das Team
der Gäste

Kickers Offenbach II

Zugänge: Ali Razai (KSV Klein-Karben), Janik Sommer, Florian Mitic (beide Germania Ober-Roden), Sören Struss (A-Junioren SV Darmstadt 98), Vladan Brankovic (1. FC Langen), Fabian Curth, Marcel Muhadzeri (beide SG Rosenhöhe Offenbach), Zahit Findik (SKG Spremlingen), Lukas Görlich (Victoria Griesheim), Max Grammel, Daniel Henrich, Semith Kuru, Stefano Maier, Baris Odabas, Noyan

Oez, Adrian Saletnik, Renato Tusha (alle eigene A-Junioren), Mario Sternheimer (Sportfreunde Seligenstadt).

Abgänge: Mario Gotta (Victoria Urberach), Sascha Wolfert (Eintracht Frankfurt II), Mohammed Tokmak (Eintr. Wetzlar), Gökhan Aydin (Bayern Alzenau), Giuliano Modica (1. FC Kaiserslautern II), Jörn Kohl, Stefan Jordanic (beide TGM/SV Jügesheim), Oktay Bulut (Studium USA), Salvatore D'Avino, Florian Muhl, Idris Akpunar (alle Ziel unbekannt), Martin Pintaric (SV Wilhelmshaven), Hasan Güncavdi (Kickers Obertshausen).

Das Aufgebot - Tor: Sören Struss, Murat Acar.

Abwehr: Fabian Curth, Stefano Maier, Florian Mitic, Ali Razai, Adrian Saletnik, Philipp Hörst, Andre Reinhardt, Mario Sternheimer, Vladan Brankovic.

Mittelfeld und Angriff: Marcel Muhadzeri, Baris Odabas, Florian Riegel, Antonio Ljubic, Renato Tusha, Max Grammel, Daniel Henrich, Francesco Mazzone, Frank Cholewa, Janik Sommer, Zahit Findik, Lukas Görlich, Semith Kuru, Noyan Oez.

Trainer: Jürgen Baier.

Wetzlarer Neue Zeitung

Tabellenservice - Kreisliga A Wetzlar

1. Eintr. Wetzlar II	21	91:17	55
2. Dorlar	20	46:20	45
3. Leun	21	45:28	42
4. RW Wetzlar	20	59:25	36
5. Nauborn/Laufd.	20	43:46	33
6. Hohensolms	20	38:32	32
7. Oberbiel	19	31:23	31
8. TSV Altenkirchen	20	36:35	27
9. Bonbaden	19	34:30	26
10. Schwalbach	20	29:32	24
11. Niederbiel	20	44:48	24
12. Albshausen	21	41:50	23
13. Altenkirchen/Neuk.	20	23:36	23
14. Kölschhausen	21	39:55	20
15. Ulmtal	20	25:53	18
16. Erda	21	27:70	8
17. Volpertshausen	19	20:71	8

Quelle WNZ
Stand.: 14.03.11

aktueller Spieltag

Sonntag, 20.03.2011			
SV Kölschhausen	SG Nauborn/Laufdorf	15:00	
SG Oberbiel	RW Wetzlar	15:00	
SG Niederbiel	TSV Altenkirchen	15:00	19.03.2011
TG Leun	Eintracht Wetzlar II	15:00	
SV Volpertshausen	SG Altenk/Neukirchen	15:00	
SG Ulmtal	SG Schwalbach	15:00	
VfB Erda	TuS Bonbaden	15:00	
TSV Albshausen	SV Hohensolms	15:00	
TSG Dorlar	SPIELFREI		
Mittwoch, 23.03.2011 - Verlegte Spiele außerhalb des Spieltags			
TSV Altenkirchen	SG Schwalbach	19:00	16.03.2011

nächster Spieltag

Sonntag, 27.03.2011		
SG Ulmtal	SV Volpertshausen	15:00
TuS Bonbaden	TSV Albshausen	15:00
SG Schwalbach	TSG Dorlar	15:00
Eintracht Wetzlar II	SG Altenk/Neukirchen	15:00
TG Leun	TSV Altenkirchen	15:00
RW Wetzlar	SG Niederbiel	15:00
SG Nauborn/Laufdorf	SG Oberbiel	15:00
SV Hohensolms	SV Kölschhausen	15:00
VfB Erda	SPIELFREI	

Hessenliga Frauen

Südtribüne



Foto: Völker Lieberum

Stehend von links: Athiethan Bevakaran (Co-Trainer), Horst Schallert (Torwart-Trainer), Birgit Roefling, Rebecca Süß, Vera Lottermann, Maike Simbeck, Alica Kanbach, Laura Obitz, Anna-Lena Waskow, Janin Philipp, Mareike Schäfer, Tina Bach, Diana Rosenkranz, Sven Hilck (Chef-Trainer), Uwe Schmelz (Abteilungsleiter)

Vorne kniend von links: Nur Rüzgar, Nadja Ackermann, Miriam Kühn, Sarah Leo, Janine Dutschmann, Isabel Lewandowski, Michelle Topf

Es fehlen: Jacky Klippert, Miriam Wieber, Sabrina Franz, Katrin Schreiner.



Abteilung Frauen- und Mädchenfußball

Rückblick

Unsere 1. Frauenmannschaft . . .

. . . kam zunächst hervorragend in die Rückrunde. Der Start gegen den 1. FFC Frankfurt III am 05.03.11 gelang mit einem 7:0 Kanter Sieg. Nicht nur die Höhe, sondern auch die Art und Weise, wie schön die Treffer herausgespielt wurden, machten Freude auf mehr. Man konnte den bisherigen Tabellenführer SV Gläserzell – der mit nur 1 Tor Vorsprung die Spitze anführte – jetzt Dank des besseren Torverhältnisses überholen. Wir hatten eine ausgezeichnete Form gezeigt und konnten dem bevorstehenden Derby gegen unseren Angstgegner VFR Limburg 07 mit dem nötigen Selbstbewusstsein entgegen sehen. . .

. . . doch am zurückliegenden Samstag (12.03.11) lief es komischerweise ab wie immer gegen Limburg. Wir sind sehr bemüht – doch in Richtung Torabschluss fällt uns gegen Limburg nichts ein. Wir dominieren und haben mehr Ballbesitz – aber nicht mehr Torchancen. Vielleicht sind wir auch immer übermotiviert – sodass wir verkrampfen und uns spielerisch einfach nichts gelingt. Limburg dagegen steht immer sehr clever und nutzt die sich bietenden Chancen stets eiskalt aus. Und so verloren wir auch unser Heimspiel mit 0:2 gegen die starken Limburgerinnen. Leider konnten wir an unsere Form der Vorwoche in keinsten Weise anknüpfen – dadurch rutschten wir auch wieder auf den 2. Tabellenplatz hinter Gläserzell zurück. (jetzt 1 Punkt Rückstand)

Rückblick auf die Hallenrunde der Mädels:

Mit dem Verlauf der Hallenrunde sind wir sehr zufrieden. Unsere U-14 Mädchen schafften es in Dietzhölztal-Mandeln beim Finalturnier tatsächlich, sich den Titel des Regionalmeisters ungeschlagen zu sichern. Ein Glückwunsch geht auch an unsere U-16, die ebenfalls Regionalmeister wurde. In Buseck-Beuern gelang uns ein hoch überlegener Turniersieg.

Auch draußen auf dem Rasen lieferte unsere U-16 schon tolle Leistungen ab. Trotz einer langen Verletztenliste – die sich die ganze Rückrunde nicht lichten wird – gelang uns gegen die starke U-16 von Eintracht Frankfurt ein 4:1 Sieg. Auch Jahn Calden wurde nach großem Kampf mit 2:1 besiegt. Lediglich beim 0:1 in Hessen Kassel konnten wir – mit viel Pech – keine Zähler mit nach Hause nehmen. **US**

MIA SAN
MIA



LEGENDEN
UND
LOYALITÄT
SIND HERZ
UND SEELE
DES VEREINS



IMPOSSIBLE IS NOTHING



ALL
SPORTS

Dutenhofen (Ausfahrt GLOBUS) Tel 0641 2501159



Abteilung Frauenfußball

Frauenfußball in Zahlen

Hessenliga Frauen

FFC Frankfurt III – Bornheim	1:0
Anraff/Giflitz/Fr. – Rückers	3:0
Eintr. Frankfurt – Gläserzell	1:1
Rüsselsheim – Obermelsungen	3:1
Eintr. Wetzlar – Limburg	0:2
Jügesheim – Schwarzbach	3:2
1. Gläserzell	13 32:10 28
2. Eintr. Wetzlar	13 34:11 27
3. Limburg	12 23:15 23
4. Anraff/Giflitz/Fr.	12 18:15 21
5. Eintr. Frankfurt	13 24:21 18
6. Bornheim	12 18:15 16
7. Rückers	13 19:27 15
8. Jügesheim	12 26:27 14
9. Schwarzbach	12 18:23 12
10. Rüsselsheim	13 21:34 12
11. FFC Frankfurt III	13 13:30 11
12. Obermelsungen	12 13:31 8

Hessenliga B-Juniorinnen

Düdelnheim – Hessen Kassel	5:2
Altengronau/J. – Gläserzell	0:4
Hessen Kassel – Eintr. Wetzlar	1:0
Calden – Eintr. Frankfurt	1:1
Allendorf (Eder) – Pfungstadt	4:1
Rüsselsheim – Düdelnheim	2:6
1. Gläserzell	13 56:2 39
2. FFC Frankfurt	13 52:3 39
3. Düdelnheim	15 73:23 36
4. Eintr. Frankfurt	15 41:18 29
5. Eintr. Wetzlar	14 34:19 27
6. Calden	14 33:23 23
7. Hessen Kassel	14 32:32 20
8. Altengronau/J.	13 18:38 12
9. Ober-Beerbach	15 11:67 8
10. Rüsselsheim	14 14:37 7
11. Allendorf (Eder)	14 14:44 6
12. Pfungstadt	16 6:78 4

Die nächsten Spiele: Rüsselsheim – Rückers, Obermelsungen – Eintr. Frankfurt, Eintr. Wetzlar – Schwarzbach, Anraff/Giflitz/Fr. – Jügesheim, Gläserzell – FFC Frankfurt III (alle Sa.),

Die nächsten Spiele: Rüsselsheim – Hessen Kassel, Ober-Beerbach – FFC Frankfurt (beide Fr.), Pfungstadt – Calden, Düdelnheim – Allendorf (Eder) (beide Sa.), Eintr. Wetzlar – Altengronau/J., Gläserzell – Ober-Beerbach, Eintr. Frankfurt – Rüsselsheim, Hessen Kassel – FFC Frankfurt (alle So.),

Gruppenliga

1. Eintr. Wetzlar II	8 30:12 19
2. Lollar	7 15:6 18
3. Schwabendorf	8 26:16 16
4. Friedensdorf	8 23:10 14
5. Kinzenbach	8 20:27 9
6. Langenstein	8 19:21 8
7. Langenaubach	7 14:30 6
8. Caldern	8 13:19 5
9. VfB Gießen	8 13:32 5

Die nächsten Spiele Eintracht II - Gruppenliga Frauen

FSV Friedensdorf	TSV Schwabendorf	16:00
Eintr.Lollar	SSV Langenaubach	17:00
SG Kinzenbach	TSV Caldern	18:00
Eintracht Wetzlar II	VfB 1900 Gießen	19:00
SV Langenstein	SPIELFREI	



Quelle WNZ
Stand.: 15.03.11



Kunstrasenplatz am Klosterwald

Nutzungsregeln für Sportler, Übungsleiter und Zuschauer

Bitte den Platz sauber halten	
Schuhe putzen	<p>Erde, Gras, Sande, Zigarettenskippen, Kaugummis, Sonnenblumenkerne usw. lassen sich nur sehr schwer aus dem Kunstrasen entfernen. Die Sand- und Gummifüllung des Platzes wird fest.</p> <p>Der Platz wird hart und fleckig. Hier sind durch die Vereine ausreichend Abfallbehälter und Aschenbecher aufzustellen.</p> <p>Kunstrasen ist auch bei starkem Regen gut bespielbar. Jedoch nur, wenn die Entwässerung funktioniert. Abläufe und das Rohrleitungssystem dürfen nicht verstopft werden.</p>
Kippen in Aschenbecher	
Kaugummis, Sonnenblumenkerne und Abfall in Abfallbehälter	
Gullis und Entwässerungsrinnen sind kein Mülltonnen	
Bitte den Rasen nicht unnötig verschleifen	
Keine Stollenschuhe	<p>Stollen - insbesondere Metallstollen - zerstören den Kunstrasen schnell. Fußballschuhe mit Kunststoffstollen oder Noppen sind das ideale Schuhwerk. Diese bieten im Rasen und im Granulat eine optimale Standfestigkeit und dennoch hohe <i>Beweglichkeit</i>.</p> <p>Nicht geeignet sind Sportschuhe mit flachen Sohlen, da diese nicht direkt in das Gummigranulat eingreifen und die Rasenfasern niedergedrückt werden. Der Kunstrasen darf nicht mit spitzen oder scharfkantigen Absätzen betreten werden, da es dabei zu Schädigung der Halme und des Gesamtsystems kommen kann.</p> <p>Auch bei richtiger Nutzung nutzt sich der Kunstrasen über die Jahre ab. Deshalb den Platz im Training gleichmäßig belasten.</p> <p>Mobile Tore dürfen nicht über den Platz gezogen werden, sondern sind zu tragen.</p>
Platz gleichmäßig belasten	
Bitte die Pflegekolonnen unterstützen	
Mobile Tore vom Platz auf die gepflasterte Fläche räumen	<p>Kunstrasen wird gebürstet und geschleppt. Dabei werden die Halme aufgerichtet und die Gummifüllung wird glattgezogen. Die Pflege beugt auch der Entwicklung von Unkraut vor.</p> <p>Tore dürfen nicht im Weg stehen.</p> <p>Kunstrasen wird wie Teppich in Bahnen verlegt und an den Nähten verklebt. Aufgehende Nähte können nur im Anfangsstadium gut repariert werden.</p> <p>Deshalb sofort melden.</p> <p>Die Sand- und Gummifüllung zeigt sich z.B. am Elfmeterpunkt als Delle im Platz.</p> <p>Bitte sofort melden! Eigenmächtiges einbringen von Sand und anderen Materialien ist verboten!</p>
Schäden sofort melden	
Kunstrasen ist fast eine Allwetterplatz	
Belastbarkeit	<p>Kunstrasen kann sofort nach Fertigstellung belastet werden. Es gibt keine Begrenzung der Nutzungszeiten. Er kann fast bei jedem Wetter bespielt werden.</p> <p>Schnee und Eis sind in der Regel nicht schädlich für den Kunstrasenteppich. Schnee kann jedoch nicht geräumt werden, da sonst ein Großteil der Gummifüllung mit entfernt wird. Eine Schneedecke kann daher nach kurzer Spielzeit glatt werden. Im Zweifel muss der Platz gesperrt werden.</p> <p>Benutzen Sie auf keinen Fall Streusalz oder chemische Enteisungsmittel!</p> <p>Der Kunstrasen speichert die Wärme mehr als andere Beläge.</p> <p>Es kann sich Stauhitzte in Kopfhöhe von Kindern bilden.</p> <p>Auf dem Platz ist es dann wärmer als in der Umgebung. Wenn Dauerhitze vorhergesagt ist, sollten Training und Spiele auf die Abendstunden verlegt werden.</p>
Vorsicht bei Schnee und Eis	
Vorsicht bei großer Hitze	



Jugendabteilung

■ Kreis Wetzlar

B-Junioren, Kreisliga: Aßlar II - Dorlar 3:2, Eintracht Wetzlar - Albshausen 9:0, Biskirchen - Burgsolms 2:1, Ehringshausen - Waldsolms 3:5.

1. Eintr. Wetzlar	3	18:0	9
2. Burgsolms	3	13:5	6
3. Aßlar II	3	6:6	4
3. Waldsolms	3	6:6	4
5. Dorlar	3	7:8	3
6. Ehringshausen	3	7:14	3
7. Biskirchen	3	2:10	3
8. Albshausen	3	2:12	3

■ Mädchen

C-Juniorinnen, Kreisliga Süd: SF/BG Marburg - Eintr. Wetzlar 8:1, Pohlheim - Reiskirchen 3:1.

1. Pohlheim	12	92:15	33
2. Romrod	10	141:12	27
3. Reiskirchen	11	61:28	24
4. SF/BG Marburg	10	56:35	17
5. Klein-Linden	10	48:34	13
6. Mücke	10	45:45	13
7. Kinzenbach	9	29:43	11
8. Eintr. Wetzlar	9	29:43	9
9. Hungen	11	8:114	1
10. Langgöns	10	9:149	1



C-Jugend in der Halle



G-Jugend



SELECT BRILLANT SUPER

THE ORIGINAL CHOICE

BRILLANT SUPER is a football of the absolute highest quality and has been The German National Team's official match ball for no less than 60 years. The ball is also preferred by the German National Team as well as a number of top clubs around the world.

Even today BRILLANT SUPER is based on the principle from 1942 when SELECT invented the world's first football with 32 panels. Materials and design has changed, but it is still known as the original in the world of football.

SELECT
player's choice

WWW.SELECT-SPORT.COM

HARTES TRAINING IST DIE HALBE MIETE

WETZLARER WOHNUNGSGESELLSCHAFT MBH



INVESTIEREN • MODERNISIEREN • RENOVIEREN - SEIT 1952

VERMIETUNG • VERKAUF • VERWALTUNG
Wetzlarer Wohnungsgesellschaft mbH



Konrad-Adenauer-Promenade 18 · 35578 Wetzlar
e-mail: post@wwg-wetzlar.de · Tel.: 06441/9012-0 · Fax: 06441/9012-12